



Öffentliche Verwaltung

# Lizenzmanagement im Landratsamt Tuttlingen



**Anwender Miss Marple:**

Landratsamt Tuttlingen

**Ausgangssituation:**

Heterogene, über mehrere Außenstellen verteilte IT-Landschaft

**Schwerpunkt:**

Lizenz- und Vertragsmanagement

**Besonderheiten:**

Integrierte Datenträgerverwaltung



*„Wir werden als öffentliche Verwaltung durch die Steuern der Bürger finanziert. Verantwortungsbewusstes Handeln bei jeder Ausgabe ist oberste Prämisse. Daher wollten wir ein nachhaltiges Lizenz- und Vertragsmanagement etablieren.“*

*Lars Godina*

*Projektmanager IT-Service*

## Das Landratsamt Tuttlingen und seine Aufgaben

Jede Verwaltungsebene der Bundesrepublik Deutschland hat ihren Aufgabenbereich. Bund und Länder erfüllen zentrale politische Aufgaben. Gemeinden gestalten für ihre Bürgerinnen und Bürger einen Lebensraum mit angemessener Infrastruktur. Dazwischen liegt der Landkreis. Er übernimmt Aufgaben, die seine Kreisgemeinden nicht allein erledigen können oder die wegen ihres Zuschnitts und Umfangs von einer zentralen Stelle übernommen werden sollten. Hierzu zählen beispielsweise die Gesundheitsvorsorge in Kreiskliniken und Gesundheitsämtern, der öffentliche Personennahverkehr und die Abfallwirtschaft.

Der Landkreis Tuttlingen liegt in einem der landschaftlich reizvollsten Gebiete Baden-Württembergs. Er setzt sich aus 35 Gemeinden mit ca. 135.000 Einwohnern zusammen.

## Heterogene und verteilte IT-Landschaft durch Verwaltungsreform

Die IT-Landschaft des Landratsamtes Tuttlingen ist äußerst heterogen. Sie ist nicht zuletzt durch die Verwaltungsreform im Jahre 2005 stark angewachsen und über mehrere Außenstellen im Landkreis verteilt. Es sind ca. 750 PC, Notebooks, Server und Thinclients im Einsatz. Auf den unterschiedlichsten Server-/Client-Systemen ist eine Vielzahl von Standard- und Fachanwendungen vorhanden.

Durch die zahlreichen Zu- und Abgänge von Software-Lizenzen sowie durch die kurzfristige Versetzung ganzer Organisationseinheiten zum Landratsamt durch das Land Baden-Württemberg war eine ausreichende Dokumentation der Software-Lizenznachweise ohne Einsatz einer professionellen Software-Lösung nicht mehr möglich.

In einem Workshop mit den Lizenzspezialisten von T-Systems sollte der aktuelle Stand der verwendeten und der benötigten Lizenzen ermittelt werden, um daraus eine Strategie zum nachhaltigen Lizenzmanagement inklusive Vertragsmanagement abzuleiten. Die Miss Marple Enterprise Edition kam hierbei zum Einsatz und überzeugte so stark, dass die Überlegung aufkam, das Produkt nicht nur während der Projektphase, sondern dauerhaft einzusetzen.



„Unsere Erfahrungen mit Miss Marple sind bisher sehr gut. Wir würden das Produkt wieder auswählen.“

Lars Godina

Projektmanager IT-Service

### Evaluierung einer Lizenzmanagement Lösung

Nach der grundsätzlichen Entscheidung für ein nachhaltiges Lizenzmanagement verglich das Landratsamt Tuttlingen mehrere Lösungsanbieter. In die nähere Auswahl kam neben Miss Marple die Lösung eines Herstellers, der mit Fachanwendungen in Landratsämtern vertreten ist. Den selben Funktionsumfang und die hohe Flexibilität von Miss Marple erreichte diese Lösung jedoch nicht. Überzeugt hat Miss Marple darüber hinaus mit der durchdachten Vertragsverwaltung, der weitgehenden Schnittstellenoffenheit und der einfachen Implementierung kundenspezifischer Datenbankfelder.

### Miss Marple kommt zum Einsatz

Nach einem Workshop zur Ermittlung des Status Quo im Bereich der verwendeten Lizenzen wird Miss Marple als fester Bestandteil der Lizenzierungsstrategie des Landratsamtes Tuttlingen eingesetzt. Das Landratsamt zeigte sich in der Projektphase überzeugt von der Professionalität der Lösung und des ADLON Software Teams. So wurde beispielsweise ganz „nebenbei“ noch eine kleine Datenträgerverwaltung umgesetzt. Das noch in einer Datenbank gepflegte Vertragsmanagement wird demnächst durch Miss Marple übernommen, eine Anbindung an die derzeit eingesetzte Inventarverwaltung ist geplant.

### Anforderungen erfüllt

„Durch den Einsatz der Miss Marple haben wir Klarheit im Lizenzmanagement“, freut sich Projektmanager Lars Godina. Das Landratsamt ist nun in der Lage, unnötige Lizenzbeschaffungen zu vermeiden. Bei internen Anfragen zur Beschaffung neuer Software hat der 1st-Level-Support eine schnelle Übersicht, wie der Mitarbeiter-PC konfiguriert ist – dafür sorgt das in Miss Marple integrierte Asset Management. Das Lizenzmanagement wird zukünftig eng mit dem Vertragsmanagement verknüpft werden. Somit hat das Landratsamt Tuttlingen eine ganzheitliche und nachhaltige Asset- und Lizenzmanagement-Lösung zur Verfügung.